



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan

Montag, 6. Juli 2026 | online: 09:30 - 16:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB264160](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Montag, 6. Juli 2026

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder

410,- € für Nichtmitglieder

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Im Webinar informieren Sie sich, wie sich der vorhabenkonkrete Vorhaben- und Erschließungsplan mit Durchführungsvertrag von einem Bebauungsplan mit städtebaulichem Vertrag unterscheidet, wann sich der Einsatz des Instruments empfiehlt, wann eher nicht und welche Vor- und Nachteile im späteren Vollzug mit dessen Einsatz verbunden sind.

Sie lernen so die Möglichkeiten und Grenzen dieses Instruments kennen, erhalten Anwendungshinweise und Ratschläge zur Vermeidung typischer Fehler.

Ihr Dozent

Prof. Dr. Jörg Beckmann

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Gaßner, Groth, Siederer & Coll., Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Büro Berlin. Honorarprofessor an der Kommunalen Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen (HSVN)

Dieses Webinar richtet sich an

Beschäftigte der Bauämter (Bauverwaltung, Planung und Bauordnung), der Umwelt- und Rechtsämter der kommunalen Gebietskörperschaften, der am baurechtlichen Genehmigungsverfahren beteiligten kommunalen und staatlichen Behörden sowie der Träger öffentlicher Belange. Das Webinar richtet sich auch an Investorenvertreter, freie Planer, Architekten und Rechtsanwälte.

Programmablauf

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan

1. **Vor- und Nachteile des vorhabenbezogenen Bebauungsplans**
2. **Elemente des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und ihr Verhältnis zueinander**
 - Der Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP)
 - Der Durchführungsvertrag
 - Die Satzung
3. **Person des Vorhabenträgers und Begriff des Vorhabens**
4. **Das Aufstellungs- und Änderungsverfahren, insbes. auch nach § 13a BauGB**
5. **Rechtsprobleme des Durchführungsvertrages, insbesondere:**
 - Formelle Anforderungen und materielle Grenzen (Angemessenheitsgebot, Kopplungsverbot u. a.)
 - Mindestinhalte des Vertrages
 - Effizienter und vollständiger Einsatz von vertraglichen Sicherungsmitteln (Baulasten, Dienstbarkeiten, Bürgschaften, An- und Wiederkaufsrechte u.a.)
 - Zeitpunkt des Vertragsschlusses
 - Der Durchführungsvertrag in der öffentlichen Auslegung
 - Änderungen/Neuabschluss des Durchführungsvertrages
6. **Besonderheiten bei Festsetzungen nach § 12 Abs. 3a BauGB**
 - Bandbreite der Nutzungsmöglichkeiten
 - Folgen der notwendigen Änderung des Durchführungsvertrages
7. **Einbeziehung von Flächen nach § 12 Abs. 4 BauGB**
8. **Ermöglichung von Wohnnutzungen in Erholungssondergebieten durch Vorhaben- und Erschließungsplan nach § 12 Abs. 7 BauGB**
9. **Erteilung von Ausnahmen und Befreiungen**
10. **Rechtsprobleme des Vollzugs der Bauverpflichtung, insbesondere Folgen der Insolvenz des Vorhabenträgers**
11. **Die Veräußerung des Vorhabengrundstücks und die Auswechslung des Vorhabenträgers (§ 12 Abs. 5 BauGB)**
12. **Das Scheitern des Vorhabens**
 - Aufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans
 - Neu- bzw. Überplanung des Vorhabengrundstücks

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen
14:30 bis 14:45 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer sowie zur Anerkennung nach § 34c Abs. 2a GewO i. V. m. § 15b MaBV bei der hierfür zuständigen Behörde.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen und Ingenieurkammer Bau NRW wird beantragt.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

Link Test-Raum

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

Video-Leitfaden

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de